



*Klaus-Peter Wolf*

## **Todesbrut**

ab 14 Jahren, 1. Auflage 2020

480 Seiten, 12.5 x 19.0 cm

ISBN 978-3-7432-0947-3

Taschenbuch

9.95 € (D)

10.30 € (A)

### **Inhalt**

Entdecke, welche **Extremsituationen** und **Bedrohungen** sich aus **Epidemien** und **Pandemien**, wie sie die Vogelgrippe H5N1 oder das **Coronavirus** SARS-CoV-2 auslösen können, entstehen können. Erschreckend realistisch zeigt der Autor auf, dass die darauffolgende **Hysterie**, **Gewalt** und das **Chaos** beinahe so gefährlich sind wie die **Krankheit** selbst. Hierfür hat der **Spiegel-Bestsellerautor** weitreichende Recherchen zum Thema Krisenmanagement der WHO und der Bundesregierung durchgeführt und mit zahlreichen Experten gesprochen. Ein **Katastrophen-Thriller** par excellence - spannend bis zum Schluss!

Eine Fähre irrt über die Nordsee und darf nirgendwo anlegen. An Bord befindet sich eine tödliche Gefahr. Sie könnte von jedem ausgehen. Auf einer beliebten Urlaubsinsel formiert sich eine Bürgerwehr: Kein Neuankömmling soll die Insel mehr betreten. Dabei ist die Bedrohung schon längst dort. Die Bundeswehr riegelt eine Kleinstadt an der Küste ab. Niemand darf mehr ins Sperrgebiet. Und niemand darf mehr hinaus. Aber ob das noch etwas nützt? Es geschieht etwas völlig Unberechenbares, das jegliche Gesellschaftsordnung außer Kraft setzt. Wann kommt es zu uns?

### **Klaus-Peter Wolf**

Klaus-Peter Wolf wurde 1954 in Gelsenkirchen geboren, lebt inzwischen aber in Ostfriesland. Schon früh stand für Wolf fest, dass er Schriftsteller werden wollte. Mittlerweile ist er als Autor und Drehbuchautor erfolgreich. Wolfs Bücher wurden in 26 Sprachen übersetzt und über zwölf Millionen Mal verkauft. Wie auch seine Ostfriesen-Thriller raubt er mit seinem visionären Jugendbuch Todesbrut den Lesern den Atem.

[Hier geht es zur Website von Klaus Peter Wolf](#)

## Pressestimmen

„Es ist beinahe so, als hätte Wolf vor zehn Jahren eine besonders düstere Version gehabt, die jetzt in etwas milderer Form Realität wird. Packender Lesestoff für Menschen mit starken Nerven.“ Maren Bonacker, Wetzlarer Neue Zeitung

„Wie in einem Reagenzglas spielt er die Möglichkeiten menschlicher Verhaltensweisen durch. Gruselig und erhellend zugleich.“ Ostfriesischer Kurier

„Ein gut lesbarer, spannender, mit Lokalkolorit angereicherter Thriller.“ Delmenhorster Kreisblatt

"Todesbrut ist ein meisterliches Lehrstück über die Dünnhäutigkeit der Normalität. Wolf hat seinen Mitmenschen nicht nur aufs Maul geschaut, sondern in die Köpfe hinein." krimi-couch.de

"Ein spannender Krimi zu einem Thema, das nicht an Aktualität verloren hat. Für junge Erwachsene empfohlen." Leseperlen

"Das Taschenbuch ist außerordentlich spannend geschrieben und nicht erst seit den letzten EHEC- und einiger anderer Infektionsvorkommnissen brandaktuell." ZKN - Zeitschrift der niedersächsischen Zahnärzte

„Spannender Thriller, der vielfältige fächerübergreifende Gesprächsanlässe ab Klasse 10 bietet.“ Stiftung Lesen

„So schnell wie das Virus ist auch das Erzähltempo der spannenden Handlung.“ Münchner Merkur

„Es ist beinahe so, als hätte Wolf vor zehn Jahren eine besonders düstere Version gehabt, die jetzt in etwas milderer Form Realität wird. Packender Lesestoff für Menschen mit starken Nerven.“ Maren Bonacker, Wetzlarer Neue Zeitung

„Wie in einem Reagenzglas spielt er die Möglichkeiten menschlicher Verhaltensweisen durch. Gruselig und erhellend zugleich.“ Ostfriesischer Kurier

„Ein gut lesbarer, spannender, mit Lokalkolorit angereicherter Thriller.“ Delmenhorster Kreisblatt

„Das Taschenbuch ist außerordentlich spannend geschrieben und nicht erst seit den letzten EHEC- und einiger anderer Infektionsvorkommnissen brandaktuell.“ ZKN - Zeitschrift der niedersächsischen Zahnärzte

„Ein spannender Krimi zu einem Thema, das nicht an Aktualität verloren hat. Für junge Erwachsene empfohlen.“ Leseperlen

„Todesbrut ist ein meisterliches Lehrstück über die Dünnhäutigkeit der Normalität. Wolf hat seinen Mitmenschen nicht nur aufs Maul geschaut, sondern in die Köpfe hinein.“ krimi-couch.de

## Weitere Titel



Pferdeglück und Sommerträume